

Friedrich Pohlmann: Der Alptraum - Nächtliche Todesangst als Jedermannserfahrung

<https://www.youtube.com/watch?v=hT2sJLb5kNc>

In diesem Essay von Dr. Friedrich Pohlmann wird das Phänomen des Alptrausms untersucht, insbesondere die nächtliche Todesangst, die viele Menschen erleben. Der Vortrag beleuchtet verschiedene Aspekte des Alptrausms, seine psychologischen und neurologischen Grundlagen sowie die Unterschiede zu anderen Schlafphänomenen wie Schlafwandeln und Pavor Nocturnus.

Stichpunkte:

- Alpträume sind häufig mit extremer Angst und dem Gefühl der Ohnmacht verbunden.
- Der Vortrag beschreibt verschiedene Arten von Alpträumen und deren Auswirkungen auf den Träumenden.
- Es wird auf die neurologischen Mechanismen eingegangen, die während des Träumens aktiv sind.
- Der Essay verknüpft Alpträume mit realen traumatischen Erfahrungen und deren Nachwirkungen.
- Pohlmann diskutiert die anthropologische Bedeutung von Alpträumen als universelle menschliche Erfahrung.

Quelle: Kontrafunk - Die Stimme der Vernunft

Einstelldatum: 2025-10-19

Revision #1

Created 9 May 2026 04:37:12 by Admin

Updated 9 May 2026 04:37:12 by Admin